

# StoPrefa Coll SB/ StoPrefa Coll SB 100

Verarbeitungsrichtlinie

Holzfertigbau



Bodenbeschichtung

Bodenschüttungen

Die Splittbindemittel StoPrefa Coll SB und StoPrefa Coll SB 100 dienen der schnellen Verklebung von Splittschüttungen unter Estrichaufbauten. Das erlaubt einen raschen Fortgang der Innenausbauarbeiten ohne lange Wartezeit.

## **Sto-Kompetenzen: StoPrefa Coll SB**

Foto: Martin Baitinger

Bei den nachfolgend in der Broschüre enthaltenen Angaben, Abbildungen, generellen technischen Aussagen und Zeichnungen ist darauf hinzuweisen, dass es sich hier nur um allgemeine Mustervorschläge und Details handelt, die diese lediglich schematisch und hinsichtlich ihrer grundsätzlichen Funktionsweise darstellen. Es ist keine Maßgenauigkeit gegeben. Anwendbarkeit und Vollständigkeit sind vom Verarbeiter/Kunden beim jeweiligen Bauvorhaben eigenverantwortlich zu prüfen. Angrenzende Gewerke sind nur schematisch dargestellt. Alle Vorgaben und Angaben sind an die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen und stellen keine Werk-, Detail- oder Montageplanung dar. Die jeweiligen technischen Vorgaben und Angaben zu den Produkten in den Technischen Merkblättern und Systembeschreibungen/Zulassungen sind zwingend zu beachten.

### **Infoservice**

Telefon 07744 57-1010

[infoservice@sto.com](mailto:infoservice@sto.com)

[www.sto.de](http://www.sto.de)



# Inhalt

## Systeminformationen

04 StoPrefa Coll SB  
05 StoPrefa Coll SB 100

06 Allgemeine Hinweise

## Systemverarbeitung

06 Vorarbeiten  
07 Anmischen  
08 Verarbeitung





# StoPrefa Coll SB

## Technische Daten



### StoPrefa Coll SB

Materialkennwerte*	
<b>Schütthöhe</b>	10 mm bis 300 mm
<b>Max. Schichtstärke</b>	300 mm
<b>Verarbeitungstemperatur</b>	+5 °C bis +30 °C Untergrund-/Lufttemperatur
<b>Begehrbar nach</b>	12 Std. (+30 °C) 16 Std. (+20 °C) 24 Std. (+10 °C)
<b>Belegreif</b>	Restfeuchte ≤ 1,8 CM % oder nach 5 Tagen
<b>Mischzeit</b>	Mind. 3 Minuten
<b>Topfzeit</b>	Ca. 30 Minuten
<b>Baustoffklasse (EN 4102)</b>	Nichtbrennbar, A1
<b>Eigengewicht</b>	
Festrohddichte	1.784 kg/m <sup>3</sup> (nach 28 Tagen)
Trockenrohddichte	1.770 kg/m <sup>3</sup> (bei 105 °C)
<b>Maß für die Steifigkeit</b>	
Dyn. E-Modul (TL BE PCC)	12.020 MN/m <sup>2</sup> (nach 28 Tagen)
Stat. E-Modul (EN 13412)	8.900 MN/m <sup>2</sup> (nach 28 Tagen)
<b>Druckfestigkeit im Mittelwert (EN 12190)</b>	4,7 MN/m <sup>2</sup> (nach 7 Tagen) 5,9 MN/m <sup>2</sup> (nach 28 Tagen) 8,0 MN/m <sup>2</sup> (nach 90 Tagen)
<b>Biegezugfestigkeit im Mittelwert (EN 12190)</b>	1,5 MN/m <sup>2</sup> (nach 7 Tagen) 1,8 MN/m <sup>2</sup> (nach 28 Tagen) 2,1 MN/m <sup>2</sup> (nach 90 Tagen)
<b>Relative Längenänderung, Schwindmaß (EN 13454-2)</b>	0,62 mm/m (nach 28 Tagen) 0,68 mm/m (nach 56 Tagen) 0,72 mm/m (nach 90 Tagen)
<b>Thermische Dehnung (EN 1770)</b>	4,85·10 <sup>-6</sup> K <sup>-1</sup>
<b>Diffusionswiderstandszahl, μ (EN 12086)</b>	16 (trocken) 15 (feucht)

\* In Kombination mit einer Splittschüttung (Sieblinie 2 bis 5 mm).  
Werte können in Abhängigkeit des verwendeten Splitts abweichen.

### Bedarf an StoPrefa Coll SB/m<sup>2</sup>

Schütthöhe	10 mm	40 mm	60 mm	80 mm	100 mm	300 mm
<b>StoPrefa Coll SB</b>	1,2 kg	4,8 kg	7,2 kg	9,6 kg	12 kg	36 kg
<b>+ Splitt (Sieblinie 2 bis 5 mm)**</b>	14 kg	56 kg	84 kg	112 kg	140 kg	420 kg
<b>= Trocken-gewicht nach Einbau</b>	15,2 kg	60,8 kg	91,2 kg	121,6 kg	152 kg	456 kg

\*\* Das spezifische Gewicht des Splitts wurde mit 1.400 kg/m<sup>3</sup> angesetzt. Dieser Wert kann je nach Gesteinsart und regionaler Herkunft variieren und ist projektspezifisch anzupassen.



# StoPrefa Coll SB 100

## Technische Daten



### StoPrefa Coll SB 100

Materialkennwerte*	
<b>Schütthöhe</b>	10 mm bis 300 mm
<b>Max. Schichtstärke</b>	300 mm
<b>Verarbeitungstemperatur</b>	+5 °C bis +30 °C Untergrund-/Lufttemperatur
<b>Begehrbar nach</b>	12 Std. (+30 °C) 16 Std. (+20 °C) 24 Std. (+10 °C)
<b>Belegreif</b>	Restfeuchte ≤ 1,8 CM % oder nach 5 Tagen
<b>Mischzeit</b>	Mind. 3 Minuten
<b>Topfzeit</b>	Ca. 30 Minuten
<b>Baustoffklasse (EN 4102)</b>	Nichtbrennbar, A1
<b>Maß für die Steifigkeit</b>	
Dyn. E-Modul (TL BE PCC)	5.189 MN/m <sup>2</sup> (nach 28 Tagen)
Stat. E-Modul (EN 13412)	3.030 MN/m <sup>2</sup> (nach 28 Tagen)
<b>Druckfestigkeit im Mittelwert (EN 13892-2)</b>	0,1 MN/m <sup>2</sup> (nach 1 Tag) 0,6 MN/m <sup>2</sup> (nach 7 Tagen) 0,9 MN/m <sup>2</sup> (nach 28 Tagen)
<b>Biegezugfestigkeit im Mittelwert (EN 13892-2)</b>	0,1 MPa/m <sup>2</sup> (nach 17 Tag) 0,3 MPa/m <sup>2</sup> (nach 7 Tagen) 0,3 MPa/m <sup>2</sup> (nach 90 Tagen)
<b>Diffusionswiderstandszahl, µ (DIN EN ISO 12572)</b>	6,3

\* In Kombination mit einer Splittschüttung (Sieblinie 2 bis 5 mm).  
Werte können in Abhängigkeit des verwendeten Splitts abweichen.

### Bedarf an StoPrefa Coll SB 100/m<sup>2</sup>

Schütthöhe	10 mm	40 mm	60 mm	80 mm	100 mm	300 mm
<b>StoPrefa Coll SB 100</b>	0,9 kg	3,6 kg	5,4 kg	7,2 kg	9 kg	27 kg
<b>+ Splitt (Sieblinie 2 bis 5 mm)**</b>	14 kg	56 kg	84 kg	112 kg	140 kg	420 kg
<b>= Trockengewicht nach Einbau</b>	14,9 kg	59,6 kg	89,4 kg	91,2 kg	149 kg	447 kg

\*\* Das spezifische Gewicht des Splitts wurde mit 1.400 kg/m<sup>3</sup> angesetzt. Dieser Wert kann je nach Gesteinsart und regionaler Herkunft variieren und ist projektspezifisch anzupassen.



# Allgemeine Hinweise

## Verarbeitungshinweise

StoPrefa Coll SB und StoPrefa Coll SB 100 sind polymerbasierte Bindemittelsysteme, hydraulisch abbindend und dienen der schnellen Verklebung von Splittschüttungen unter Estrichaufbauten. Innerhalb von 24 Stunden ist die gebundene Ausgleichsschüttung begebar und der Innenausbau kann zügig vorstattengehen.

### Normen und Regelwerke

Neben den Angaben aus der Verarbeitungsrichtlinie sind auch die jeweiligen Regelwerke und Vorschriften sowie die DIN-Norm zur Herstellung dieser Leistung zu beachten:

- Estrichnorm DIN 18560
- BEB-Hinweisblatt Nr. 4.6 zur Planung und Ausführung von Fußbodenkonstruktionen bei Rohren, Leitungen und Einbauteilen auf Rohdecken

### Splitt

Der zu verwendende Splitt besteht aus gebrochener Gesteinskörnung (z. B. Basalt, Granit) mit einer Körnungslinie von 2 bis 5 mm oder 5 bis 8 mm.

Bei geringer Eigenfeuchte verstopfen gröbere Körnungen die Mischpumpe. Für eine bessere Verarbeitung sollte der Splitt mit Wasser feucht gehalten werden.

### Estrichpumpe

Die Angaben des Estrichpumpenherstellers beachten.

Alternativ zur Estrichpumpe kann die mit StoPrefa Coll SB/StoPrefa Coll SB 100 gebundene Ausgleichsschüttung mit einem Trommel- oder Freifallmischer angemischt werden.

### Mischungsverhältnis StoPrefa Coll SB

120 kg Bindemittel StoPrefa Coll SB pro m<sup>3</sup> Splitt.  
Wasserzugabe 40–60 l Wasser\*

\* Die Wasserzugabe ist abhängig von der Restfeuchte des Splitts.

### Mischungsverhältnis StoPrefa Coll SB 100

90 kg Bindemittel StoPrefa Coll SB 100 pro m<sup>3</sup> Splitt  
Wasserzugabe 35–55 l \*

\* Die Wasserzugabe ist abhängig von der Restfeuchte des Splitts.

### Beispielmischung StoPrefa Coll SB Estrichpumpe

StoPrefa Coll SB (1 Sack), 20 kg  
Splitt (Sieblinie 2 bis 5 mm), 170 Liter  
Wasser (nach Bedarf anpassen), ca. 7,5 l

### Beispielmischung StoPrefa Coll SB 100 Estrichpumpe

StoPrefa Coll SB 100 (1 Sack), 20 kg  
Splitt (Sieblinie 2 bis 5 mm), 220 Liter  
Wasser (nach Bedarf anpassen), ca. 7 l

### Installationsleitungen

Zum Schutz der Installationsleitungen und zur Vermeidung von Korrosionsschäden muss der Einbau gemäß Reglement des Installationshandwerks erfolgen.

### Schutzfolien

In der Regel sind keine Schutzfolien auf der Rohdecke erforderlich. Bei Sichtschalungen empfehlen wir, eine Schutzfolie anzubringen, bevor Sie mit der gebundenen Ausgleichsschüttung beginnen.

### Angrenzende Bauteile

Angrenzende Wandbekleidungen mit geeigneten Mitteln (z. B. Folienstreifen) vor aufsteigender Feuchte schützen. Zur Vermeidung von Schallbrücken werden Randdämmstreifen empfohlen, die den gesamten Estrichaufbau inkl. Ausgleichsschüttung und Bodenbelag von den umlaufenden Wänden entkoppeln.

# Systemverarbeitung

## Vorarbeiten



1

Der Untergrund muss tragfähig, trocken und frei von groben Verunreinigungen sein.



2

Kabel- und Rohrdurchführungen mit geeigneten Mitteln schließen. Angrenzende Bauteile vor Feuchte und Verunreinigungen schützen.



3

Die Fertighöhe des Estrichs mithilfe eines Meterrisses festlegen.



4

Zum Schutz der angrenzenden Bauteile sind Folienstreifen an die umliegenden Wände anzubringen.



5

Die bauphysikalischen Gegebenheiten sind zu beachten. Bei Bedarf kann eine PE-Schutzfolie verwendet werden.

## Anmischen



1

Die Estrichpumpe mit der Hälfte des erforderlichen Splitts auffüllen. Mögliche Sieblinien: 2 bis 5 mm, 5 bis 8 mm



2

Das Bindemittel StoPrefa Coll SB/StoPrefa Coll SB 100 im vorgegebenen Mischverhältnis in den Mischbehälter der Estrichpumpe füllen.



3

Gemäß vorgegebenem Mischungsverhältnis Splitt hinzufügen.



4

Nach Bedarf Wasser zugeben, bis eine homogene, verarbeitungsfähige Masse entsteht.



5

Die Masse mindestens 3 Minuten mischen.



## Verarbeitung



1

Die gebundene Ausgleichsschüttung, beginnend in der hintersten Raumecke zur Tür hin, einfüllen. Auf eine gleichmäßige Verteilung achten.



2

Die gebundene Ausgleichsschüttung in der Höhe ausrichten.



3

Die Randbereiche mit einer Estrichabziehle waagrecht abziehen und nivellieren.



4

Schütthöhe mithilfe des Meterrisses kontrollieren.



5

Unebenheiten egalisieren.



6

Installationsleitungen vollständig mit der gebundenen Ausgleichsschüttung (Mindestschichthöhe 10 mm) beschichten. Die Regeln des Installationshandwerks dabei beachten.



7

Ausgleichsschüttung zur Raummitte hin einfüllen, verteilen und mit einer Abziehle planeben bis über die Randbereiche abziehen.



8

Die gebundene Ausgleichsschüttung während der Trocknungsphase vor Zugluft und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Nach 24 Stunden ist die mit StoPrefa Coll SB/Sto Prefa Coll SB 100 abgebundene Ausgleichsschüttung begehbar und nach 5 Tagen Trocknungszeit belegreif. Im Vergleich zur hoch druckfesten Oberfläche von StoPrefa Coll SB ist StoPrefa Coll SB 100 weniger druckfest. Daher wird die Abdeckung der Laufwege für StoPrefa Coll SB 100 empfohlen.



Zur Vermeidung von Schallbrücken werden Randdämmstreifen empfohlen, die den gesamten Estrichaufbau inkl. Ausgleichsschüttung und Bodenbelag von den umlaufenden Wänden entkoppeln.









## Hauptsitz

### **Geschäftseinheit Industrie Sto SE & Co. KGaA**

Ehrenbachstraße 1  
79780 Stühlingen  
[www.stoindustrie.de](http://www.stoindustrie.de)

### **Kundenservice Bestellungen**

Telefon +49 7744 57-1300  
[ksc.industry.de@sto.com](mailto:ksc.industry.de@sto.com)

### **Kundenservice Technik**

Telefon +49 7744 57-1888  
[tsc.industry.de@sto.com](mailto:tsc.industry.de@sto.com)

